



öffentlich (ö)

nichtöffentlich (nö)

Az.: 606.02

DikZ.: Mue

Datum: 17.05.2016

Vorgang:

zur Behandlung im

Gremium	Sitzung am	Information	Vorberatung	Beschlussfassung	Bemerkung
Ausschuss für Umwelt und Technik					
Verwaltungsausschuss	9.6.2016			X	
Betriebsausschuss					
Ausschuss für Jugend und Soziales					
Gemeinderat					

Beratungsgegenstand:

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Beschaffung eines zusätzlichen Fahrzeugs für die Fachgruppe Stadtplanung und Gebäude.

Beschlussvorschlag:

- Der überplanmäßigen Ausgabe von 17.000.- € bei Haushaltsstelle 216010 0001.635000 wird zugestimmt.**
- Zur Deckung werden Mittel der Haushaltstelle 212112 0001.935000 verwendet.**

Gesetzliche/vertragliche Aufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

HHSt: 216010 0001.9353000

	Ausgaben neu	im Haushaltsplan eingestellte Mittel	Abweichung (über-/außerplanmäßige Ausgaben +; Minderausgaben -)	Einnahmen
Gesamtbeträge d. Maßnahme	37.000 €	20.000 €	+ 17.000 €	€
davon im lfd. Haushaltsjahr	37.000 €	20.000 €	+ 17.000 €	€

Jährliche laufende Belastung (Folgekosten):

(einschl. kalkulatorischer Kosten abzgl. Folgeerträge und -einsparungen)

Zur Finanzierung von über-/außerplanmäßigen Ausgaben siehe Beschlussvorschlag oben!

Karl Velte
Bürgermeister

Sachdarstellung / Begründung:

Für das Haushaltsjahr 2016 wurden auf der Haushaltsstelle 216010 0001.9353000 für die Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges für die Fachbereichsleitung Bautechnik/Bauplanung 20.000.-€ eingestellt. Durch die stetig steigenden Außentermine der Bereiche Hochbau und Gebäudemanagement und dem schlechten Zustand des derzeitigen Fahrzeuges ist der Kauf eines zusätzlichen Fahrzeuges notwendig. Da die Beschaffung des beantragten Fahrzeugs für den Fachbereich ebenso notwendig ist und in diesem Jahr durchgeführt werden soll, entstehen auf dieser Haushaltsstelle Mehrausgaben von 17.000.- €.

Für die Beschaffung eines Kommunalfahrzeuges wurden für den Hausmeisterbereich der Grundschule Hochberg 45.000.- € eingestellt. Bei der weiteren Beschaffungsplanung konnte der Bedarf in diesem Bereich genauer betrachtet werden und die Beschaffung wurde auf diesen angepasst. Es konnte dann zu einem deutlich geringeren Einkaufspreis ein gebrauchtes Fahrzeug erworben werden. Zusätzlich werden nun noch Ein- und kleinere Anbauteile notwendig. Somit konnte die Summe der Beschaffung auf 20.000.- € reduziert werden.

Durch diese Einsparungen von 25.000.- € auf der Haushaltsstelle 212112 0001.935000 kann die Mehrausgabe gedeckt werden.

Die Verwaltung schlägt nun vor, den Mittelübertrag von 17.000.-€ zur Deckung der Überplanmäßigen Ausgabe zu genehmigen.